



Taufe in Taunusstein

Die Gemeinde Taunusstein erlebt derzeit ein freudiges Ereignis nach dem anderen. Nach vier Taufen und einer Aufnahme in 2020 war es nun wieder soweit. Im Sonntagsgottesdienst am 31. Januar fand die Heilige Wassertaufe von Melody Claire Thiele statt.

Wegen der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie konnte nur eine sehr begrenzte Anzahl von Personen in der Kirche anwesend sein. Um Gemeindemitgliedern, Freunden und Verwandten des Täuflings zumindest eine virtuelle Teilnahme an der Taufe zu ermöglichen, wurde der Gottesdienst per Youtube übertragen.

Dem Gottesdienst, der von Priester Siegfried Gottschalk durchgeführt wurde, lag ein Bibelwort aus Johannes 8, 36 zugrunde: „Wenn euch nun der Sohn frei macht, so seid ihr wirklich frei.“

Der Priester ging in seiner Predigt auf das Thema "Freiheit in Christus" ein. Dies sei nicht mit einer generellen Freiheit im Leben gleichzusetzen. Zur Entstehungszeit des zitierten Bibelwortes lebten die Juden unter der Herrschaft der Römer und waren keineswegs frei. Auch heute leben viele Menschen nicht in Freiheit. Viele fühlen sich aufgrund der Corona-Pandemie ebenfalls in ihrer Freiheit eingeschränkt.

Gott bietet eine Freiheit an, die viel weiter reiche, so der Priester. Frei zu sein von Sünde und Schuld, ewige Gemeinschaft mit Gott zu haben, göttliche Gnade und Hilfe zu erleben: das sei das Angebot Gottes. Dazu seien der Glaube an Jesus Christus und die Nachfolge notwendig. Durch Heilige Wassertaufe und Heilige Versiegelung bietet Gott den Menschen Zugang zu göttlichem Heil und Segen an.

Durch das Opfer Jesu gab er den Menschen die Möglichkeit, diesen Weg der Freiheit zu beschreiten.

Taufe

Nach einem Predigtbeitrag des Bezirksevangelisten Müller und der Sündenvergebung war der Zeitpunkt der Heiligen Wassertaufe der kleinen Melody Claire Thiele gekommen.

Dazu wurde zunächst ein Video für den Täufling gezeigt, in dem der Kinderchor der Gemeinde das Lied „Von allen Seiten umgibst du mich“ sang.

In seiner Ansprache nannte Priester Gottschalk zunächst als Bibelwort für den Täufling die Verse 1 bis 3 aus Psalm 23: „Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. Er weidet mich auf einer grünen Aue und führet mich zum frischen Wasser. Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen.“

Er ging darauf ein, dass Jesus Christus durch die Wassertaufe für die kleine Melody sorgen wird. Dazu erwähnte er auch das Lied "Der Heiland sorgt für dich", in dem es auch heißt, dass er die Seinen niemals alleine lässt. Dies werde auch die kleine Melody künftig erleben.

Überraschungen für den Täufling

Nach der Wassertaufe, der Feier des Heiligen Abendmahls und dem Schlußgebet begab sich der Täufling noch einmal mit seinen Eltern an den Altar.

Dort gab es noch weitere Überraschungen. Zum einen wurde für die kleine Melody Claire von einer jungen Glaubenschwester ein Gedicht als Willkommensgeschenk vorgetragen und im Anschluss daran von einem jungen Glaubensbruder mit seiner Violine das Lied „Weil ich Jesu Schäflein bin“ vorgetragen.

Abschließend wurde ein weiteres Video gezeigt, in dem von einem Verwandten des Täuflings aus Berlin Segensgrüße und als musikalisches Geschenk das Lied „Amazing Grace“ auf der Orgel gespielt wurde.

28. Februar 2021

Text: PL

Fotos: PL



